



# Wanderlieder in der Wildbachschlucht

## Kneipp-Verein Straubing war unterwegs in Mitterfels

Frohe Wanderlieder hallten am Pfingstmontag von den mächtigen Felsen des Mitterfelser Wildbachtals zurück! 34 lebensfrohe Wandervögel zwischen 1 und 81 Jahren waren dem gemeinsamen Ruf des Straubinger Kneipp-Vereins und der Kath. Erwachsenenbildung (KEB) gefolgt, um unter der Führung des Wander- und Seelenführers Rainer J. G. Schmidt, erfrischendes Naturerleben mit dem Singen von beschwingten Volks- und Fahrtenliedern zu verbinden.



Am Treffpunkt, der Friedenseiche in Mitterfels, wurden die Ankommenden mit dem Kanon „Froh zu sein bedarf es wenig!“ empfangen und dann zu einem Gruppenfoto in den zauberhaften Blumen-garten der Burganlage eingeladen. Von dort ging es entlang der alten Burgmauern hinab in die kühle Schlucht des Menachtales, wo man die mutigen Bergsteiger am Teufelsfelsen mit dem Lied „Mit Seil und Haken, den Tod im Nacken, hängen wir an der steilen Wand!“ begrüßte.

Auch die gesundheitsfördernden Kneipp-Anwendungen kamen nicht zu kurz: Mutig vertauschten einige unerschrockenen Teilnehmer – darunter auch zwei 6- und 8-jährige Kinder – den bequemen Wanderweg mit dem Bett des Wildbaches und wateten im Storchenschritt mit frohem Lachen durch die kühlen Fluten.

Die 800 Jahre alte Talmühle inspirierte die Wanderer zu dem beliebten Oldie-Schlager „Das alte Haus von Rocky Ducky hat vieles schon erlebt!“ Nach dem man den wildromantischen Perlbach einige Kilometer aufwärts durch die schmale Schlucht gefolgt war, fand man sich auf dem Mitterfels Jugendzeltplatz wieder, wo man im Anblick der Pfadfinder-Rundzelte, die Jugendgruppe mit einem

schwungvollen griechischen Kreistanz erfreute, während die mitwandernden Kinder sich bei ausgelassenen Ballspielen vergnügten.



Der Höhepunkt dieses musischen Naturerlebens war die Ersteigung des romantischen Müllerfelsens, von dem man einen atemberaubenden Ausblick über die Wipfel und Gipfel des Vorwaldes, als auch einen schwindelerregenden Blick auf die, in der tiefe sprudelnden Menach hat. Ergriffen von so viele zauberhaftem Naturerleben sangen alle Wandergesellen mit andächtiger Inbrunst das Lied von Reinhard Mey „Über den Wolken, muss die Freiheit wohl grenzenlos sein!“

Mit dem beliebtesten deutschen Volkslied „Keiner schöner Land in dieser Zeit, als hier das unsre weit und breit!“, ließ man im nahegelegenen Perbach-Cafe diese, alle Sinne berührende Erlebniswanderung mit frohem Herzen ausklingen. Die nächste Liederwanderung findet ist für Sonntag, den 04.10.15 geplant. Näheres dazu unter [Kneipp-Verein-Straubing@T-Online.de](mailto:Kneipp-Verein-Straubing@T-Online.de) oder telefonisch 09961/7255.

Kontakt:  
Kneipp-Verein Straubing e.V.  
Telefon 0 99 61 / 72 55  
[Kneipp-Verein-Straubing@t-online.de](mailto:Kneipp-Verein-Straubing@t-online.de)

